

## Die Menschen vor Ort kennen ihre Bedürfnisse am besten!

**Dieses Prinzip gilt bei allen LEADER-Projekten, durch folgende Nahversorger-Projekte in der Region Donau-Böhmerwald konnten aber gleich mehrere Herausforderungen gelöst werden:**

Am 6. Mai wurde der Kleinzeller Nahversorger – ein Herzenswunsch der Bevölkerung – erfolgreich eröffnet und versorgt seither die EinwohnerInnen mit vielen Produkten aus der Region. Am Standort des ehemaligen Feuerwehrhauses mitten im Ortszentrum fand aber nicht nur der Nahversorger eine neue Heimat; auch eine Bäckerei mit Café öffnete im nachhaltig gebauten und architektonisch gelungenen Gebäude aus Holz ihre Pforten. Betrieben wird der Markt von den Kooperationspartnern ADEG und Artegra – einem Teil des ARCUS Sozial-Netzwerkes – und so finden beeinträchtigte Menschen im „**Zeller Kaufhaus**“ Ausbildungs- und Arbeitsplätze. Was am Kleinzeller Ortsplatz hingegen nicht mehr zu finden ist: ein altes leerstehendes Feuerwehrhaus, das auf bessere Zeiten wartet ...stattdessen gibt es nun zur Freude aller ein Kaufhaus mit Mehrwert! Außerdem können 70% der Kleinzeller Bevölkerung den Nahversorger binnen 10 Minuten zu Fuß erreichen – somit leistet das Zeller Kaufhaus nicht nur einen Beitrag zur Ortskernbelebung, sondern auch zum Klimaschutz!

Nachdem das lokale Lebensmittelgeschäft geschlossen hatte und der Wirt des örtlichen Traditionswirthauses in Pension ging, wurde in St.Stefan/Afiesl ein Agenda 21 Bürgerbeteiligungsprozess gestartet. Ein Jahr später zählt die in der Folge entstandene Bürgergenossenschaft 330 Mitglieder und ist stolze Inhaberin eines Begegnungszentrums inklusive Panorama-Café, Gasthaus, Veranstaltungszentrum, Nahversorger und Kulturbühne. Die Immobilie „Mayrwirt“ wurde von der Genossenschaft erworben, renoviert und zum multifunktionellen Begegnungs- und Veranstaltungszentrum umgebaut. Die Mitglieder haben nicht nur Genossenschaftsanteile gekauft, sondern engagierten sich auch mit umfangreichen Eigenleistungen für „ihr **Stefansplutzerl**“. Nach der Fertigstellung der Umbauarbeiten wurde der Betrieb des Stefansplutzerls an ARTEGRA Geschützte Werkstätten Altenfelden vergeben, deren MitarbeiterInnen seither regionale Produkte im Nahversorger verkaufen bzw. die Gäste im Gastronomiebereich mit regionalen, saisonalen und biologischen Köstlichkeiten bei wunderbarer Aussicht verwöhnen. Auch ein Online-Shop wurde realisiert.

Beiden Projekten ist gemeinsam, dass sie durch Beteiligungsprozesse eine breite Unterstützung in der Bevölkerung gewonnen haben und durch das Ziehen an einem Strang die Projekte auch finanziell – mit LEADER-Unterstützung – gestemmt werden konnten. Ebenso kann bei beiden Nahversorgern durch moderne Zutrittssysteme auch rund um die Uhr eingekauft werden.... ein kleines, aber feines Detail am Rande!